



Protokollauszug

aus der
15. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit,
Soziales, Wohnen und Inklusion
vom 23.03.2021

öffentlich

**Top 4.3 Berücksichtigung ökologischer Kriterien in der örtlichen Bauleitplanung
20/SVV/1215
vertagt**

Die Drucksache wird zurückgestellt.



- Änderungsantrag
 Ergänzungsantrag
 Neue Fassung

zur Drucksache Nr.
20/SVV/1215

öffentlich

Einreicher: Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, DIE LINKE, SPD

Betreff: Berücksichtigung ökologischer Kriterien in der örtlichen Bauleitplanung

Erstellungsdatum 20.03.2021

Eingang 922:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
25.03.2021	KUM		X
05.05.2021	SVV		X

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, **ein auf der Anlage basierendes Maßnahmenpaket** zur Berücksichtigung ökologischer Belange und Nachhaltigkeitsaspekte in der örtlichen Bauleitplanung zu erarbeiten.

Hierzu sollen Standards, insbesondere im Hinblick auf Energieeinsparung, Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung, entwickelt werden, die in Bauleitplänen und durch Regelungen in städtebaulichen Verträgen **sowie etwaigen Veräußerungsverträgen** nach **ökologischer, ökonomischer und sozialverträglicher** Abwägung umgesetzt werden sollen.

Zur Erarbeitung der Standards wird eine Facharbeitsgruppe gebildet, in der neben der Stadtverwaltung auch Vertreter*innen der Politik sowie öffentliche und private Bauträger (u. a. Pro Potsdam, Wohnungsgenossenschaften, große private Bauträger), der Mieterbund und ggf. weiterer Akteure Mitglied sind.

Zudem soll ergänzend eine „Potsdamer Checkliste für Bauwillige“ erarbeitet werden, in der alle Informationen für ökologisch sinnvolle Baumöglichkeiten und Bausanierungen, Hinweise auf die Baukultur **sowie optimale Lebens- und Wohnbedingungen** in Potsdam und finanzielle Fördermöglichkeiten dargestellt werden.

Dem Ausschuss zur Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Rahmens (SBWL) **soll regelmäßig berichtet werden, beginnend im Dezember 2021.**

Unterschrift